

Seite 1 von 16  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
Gültig ab: 02.07.2012  
PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Cockpit Glanz XXL 600ml**  
**Art.: 1610**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Autopflege

Verwendungssektor [SU]:

SU 3 - Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Produktkategorie [PC]:

PC35 - Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Verfahrenskategorie [PROC]:

PROC 7 - Industrielles Sprühen

PROC10 - Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC11 - Nicht-industrielles Sprühen

PROC19 - Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung

Erzeugniskategorien [AC]:

AC99 - Nicht erforderlich.

Umweltfreisetzungskategorie [ERC]:

ERC 4 - Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten

ERC 8a - Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen

ERC 8d - Breite dispersive Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

LIQUI MOLY GmbH, Jerg-Wieland-Straße 4, D-89081 Ulm-Lehr

Telefon (+49) 0731-1420-0, Telefax (+49) 0731-1420-88

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: [info@chemical-check.de](mailto:info@chemical-check.de), [k.schnurbusch@chemical-check.de](mailto:k.schnurbusch@chemical-check.de)

#### 1.4 Notrufnummer

##### Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:

##### Notrufnummer der Gesellschaft:

Tel.: (+49) 0731-1420-0

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Nicht bestimmt

##### 2.1.2 Einstufung gemäß der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen)

F+, Hochentzündlich

Xn, Gesundheitsschädlich, R65

R66

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### 2.2.1 Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Nicht bestimmt

### 2.2.2 Kennzeichnung gemäß der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen)

Kennzeichnung nach österreichischen Vorschriften (Chemikaliengesetz/Chem V)



Gefahrensymbole: F+  
 Gefahrenbezeichnungen:

Hochentzündlich

R-Sätze:

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze:

9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

23.f Dampf/Aerosol nicht einatmen.

29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Zusätze:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Aerosol

### 3.1 Stoff

n.a.

### 3.2 Gemisch

| Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten     |  |
|--|--|
| Registrierungsnr. (REACH)                                | --   |
| Index  | ---  |
| EINECS, ELINCS, NLP                                      | 918-167-1 (REACH-IT List-No.)                                      |
| CAS  | CAS ---  |
| % Bereich  | 10-<25   |
| Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG               | Umweltgefährlich, R53<br>Gesundheitsschädlich, Xn, R65<br>R66      |
| Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Chronic 4, H413 |

| Ethanol                   |              |
|---------------------------|--------------|
| Registrierungsnr. (REACH) | --           |
| Index                     | 603-002-00-5 |

Seite 3 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

|   |  |
|---|--|
| <b>EINECS, ELINCS, NLP</b>                                      | 200-578-6                                |
| <b>CAS</b>  | CAS 64-17-5                              |
| <b>% Bereich</b>  | 1-5                                      |
| <b>Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG</b>               | Leichtentzündlich, F, R11                |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b> | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319 |

Text der R-Sätze / H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen.  
 Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

#### Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

#### Augenkontakt

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.  
 Datenblatt mitführen.

#### Verschlucken

Sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.  
 Kein Erbrechen herbeiführen.  
 Aspirationsgefahr

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.g.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl  
 CO<sub>2</sub>  
 Löschpulver  
 Schaum

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:  
 Kohlenoxide  
 Toxische Pyrolyseprodukte.  
 Explosionsgefahr bei längerer Erhitzung.  
 Explosionsfähige Dampf/Luftgemische  
 Durch Verteilung in Bodennähe ist eine Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
 Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.  
 Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.  
 Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen entfernen, nicht rauchen.  
 Für ausreichende Belüftung sorgen.  
 Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.  
 Ggf. Maßnahmen zum Explosionsschutz treffen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.  
 Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Bei Entweichen von Aerosol/Gas für ausreichende Frischluft sorgen.

Wirkstoff:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen, und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**7.1.1 Allgemeine Empfehlungen**

Für gute Raumlüftung sorgen.  
 Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 Nicht auf heißen Oberflächen anwenden.  
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
 Essen, Trinken, Rauchen, sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.  
 Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.  
 Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

**7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.  
 Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
 Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.  
 Sondervorschriften für Aerosole beachten!  
 TRG 300 beachten.  
 Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.  
 An gut belüftetem Ort lagern.  
 Besondere Lagerbedingungen beachten (in Deutschland z.B. gem. Betriebssicherheitsverordnung).

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

AGW des Gesamt-Lösemittel-Kohlenwasserstoff Anteils des Gemisches (RCP-Methode gemäß der Deutschen TRGS 900, Nr. 2.9):  
 600 mg/m<sup>3</sup>

|                            |  |                 |
|----------------------------|--|-----------------|
| <b>Ⓧ Chem. Bezeichnung</b> | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten         | %Bereich:10-<25 |
| AGW: 600 mg/m <sup>3</sup> | Spb.-Üf.: 2(II)  | ---             |
| BGW: ---                   | Sonstige Angaben: AGS, (AGW gem. RCP-Methode, TRGS 900, 2.9) |                 |

Ⓧ ⓐ

Seite 5 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

|                          |  |   |                 |
|--------------------------|--|---|-----------------|
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten |   | %Bereich:10-<25 |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw:       | 200 ppm  | MAK-Kzw / TRK-Kzw: ---                                      | MAK-Mow: ---    |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: ---    |  |   |                 |
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Ethanol  |   | %Bereich:1-5    |
| AGW:                     | 500 ppm (960 mg/m3)                                  | Spb.-Üf.: 2(II)   | ---             |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: DFG, Y |  |   |                 |
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Ethanol  |   | %Bereich:1-5    |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw:       | 1000 ppm (1900 mg/m3)                                | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (3800 mg/m3) (3 x 60min. (Mow)) | MAK-Mow: ---    |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: ---    |  |   |                 |
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Butan  |   | %Bereich:       |
| AGW:                     | 1000 ppm (2400 mg/m3)                                | Spb.-Üf.: 4(II)   | ---             |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: DFG    |  |   |                 |
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Butan  |   | %Bereich:       |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw:       | 800 ppm (1900 mg/m3)                                 | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 1600 ppm (3800 mg/m3) (3 x 60min. (Mow)) | MAK-Mow: ---    |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: ---    |  |   |                 |
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Propan   |   | %Bereich:       |
| AGW:                     | 1000 ppm (1800 mg/m3)                                | Spb.-Üf.: 4(II)   | ---             |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: DFG    |  |   |                 |
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Propan   |   | %Bereich:       |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw:       | 1000 ppm (1800 mg/m3)                                | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (3600 mg/m3) (3 x 60min. (Mow)) | MAK-Mow: ---    |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: ---    |  |   |                 |
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Isobutan   |   | %Bereich:       |
| AGW:                     | 1000 ppm (2400 mg/m3)                                | Spb.-Üf.: 4(II)   | ---             |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: DFG    |  |   |                 |
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Isobutan   |   | %Bereich:       |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw:       | 800 ppm (1900 mg/m3)                                 | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 1600 ppm (3800 mg/m3) (3 x 60min. (Mow)) | MAK-Mow: ---    |
| BGW:                     | ---  |   |                 |
| Sonstige Angaben: ---    |  |   |                 |

Ⓧ AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion. | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. " = " = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegsensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe. | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: ... Stunden. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtbeschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtbeschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.  
 \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

ⓐ MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion. | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungszeitraum. | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz | Sonstige Angaben: H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

| Ethanol                 |                                     |                               |            |      |         |           |
|-------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|------------|------|---------|-----------|
| Anwendungsgebiet        | Expositionsweg / Umweltkompartiment | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert | Einheit | Bemerkung |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation                 | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 1900 | mg/m3   |           |

Seite 6 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

|                         |   |                               |      |      |                   |  |
|-------------------------|---|-------------------------------|------|------|-------------------|--|
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 950  | mg/m <sup>3</sup> |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 343  | mg/kg bw/d        |  |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation   | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL | 950  | mg/m <sup>3</sup> |  |
| Verbraucher             | Mensch - dermal   | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL | 950  | mg/m <sup>3</sup> |  |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 114  | mg/m <sup>3</sup> |  |
| Verbraucher             | Mensch - oral   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 87   | mg/kg             |  |
| Verbraucher             | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 206  | mg/kg bw/d        |  |
|                         | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC | 0,96 | mg/l              |  |
|                         | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC | 0,79 | mg/l              |  |
|                         | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC | 2,75 | mg/l              |  |
|                         | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlagen                         |                               | PNEC | 580  | mg/l              |  |
|                         | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC | 3,6  | mg/kg dry weight  |  |
|                         | Umwelt - Boden  |                               | PNEC | 0,63 | mg/kg dry weight  |  |
|                         | Umwelt - oral (Futter)                                      |                               | PNEC | 0,72 | mg/kg feed        |  |
|                         | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC | 2,9  | mg/kg dry weight  |  |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
 Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.  
 Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:  
 Schutzbrille (EN 166) dichtschließend mit Seitenschildern, bei Gefahr von Spritzern.

Hautschutz - Handschutz:  
 Handschutzcreme empfehlenswert.  
 Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374)  
 Mindestschichtstärke in mm:  
 0,4  
 Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:  
 >480

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:  
 Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung)

Atemschutz:  
 Im Normalfall nicht erforderlich.  
 Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).  
 Atemschutzmaske Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun  
 Atemschutzmaske Filter AX (EN 14387), Kennfarbe braun.  
 Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

Thermische Gefahren:  
 Nicht zutreffend

Seite 7 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.  
 Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.  
 Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.  
 Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.  
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
 Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.  
 Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |                             |
|--|-----------------------------|
| Aggregatzustand:                           | Aerosol, Wirkstoff: Flüssig |
| Farbe:                                     | Farblos                     |
| Geruch:                                    | Charakteristisch            |
| Geruchsschwelle:                           | Nicht bestimmt              |
| pH-Wert:                                   | Nicht bestimmt              |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                 | Nicht bestimmt              |
| Siedebeginn und Siedebereich:              | Nicht bestimmt              |
| Flammpunkt:                                | n.a.                        |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:               | Nicht bestimmt              |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig):          | Nicht bestimmt              |
| Untere Explosionsgrenze:                   | 1,5 Vol-%                   |
| Obere Explosionsgrenze:                    | 8,5 Vol-%                   |
| Dampfdruck:                                | Nicht bestimmt              |
| Dampfdichte (Luft=1):                      | Nicht bestimmt              |
| Dichte:                                    | 0,632 g/ml                  |
| Schüttdichte:                              | Nicht bestimmt              |
| Löslichkeit(en):                           | Nicht bestimmt              |
| Wasserlöslichkeit:                         | Unlöslich                   |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): | Nicht bestimmt              |
| Selbstentzündungstemperatur:               | 365 °C (Zündtemperatur)     |
| Zersetzungstemperatur:                     | Nicht bestimmt              |
| Viskosität:                                | Nicht bestimmt              |
| Explosive Eigenschaften:                   | Nicht bestimmt              |
| Oxidierende Eigenschaften:                 | Nicht bestimmt              |

### 9.2 Sonstige Angaben

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Mischbarkeit:                    | Nicht bestimmt |
| Fettlöslichkeit / Lösungsmittel: | Nicht bestimmt |
| Leitfähigkeit:                   | Nicht bestimmt |
| Oberflächenspannung:             | Nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt:                | Nicht bestimmt |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Bedingungen der Lagerung und Handhabung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe auch Abschnitt 7.

Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen

Elektrostatische Aufladung



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011

Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010

Gültig ab: 02.07.2012

PDF-Druckdatum: 02.07.2012

Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe auch Abschnitt 7.

Kontakt mit Oxidationsmitteln meiden.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe auch Abschnitt 5.2.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

### Cockpit Glanz XXL 600ml

Art.: 1610

| Toxizität/Wirkung   | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung                              |
|---|----------|------|---------|------------|-------------|--|
| Akute Toxizität, oral:  |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Akute Toxizität, dermal:  |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Akute Toxizität, inhalativ:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Keimzell-Mutagenität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Karzinogenität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Reproduktionstoxizität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Aspirationsgefahr:  |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Reizwirkung Atemwege:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Toxizität bei wiederholter Verabreichung:                           |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Symptome:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Sonstige Angaben:   |          |      |         |            |             | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |

### Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten

| Toxizität/Wirkung                   | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode                                 | Bemerkung   |
|-------------------------------------|----------|-------|---------|------------|---|---|
| Akute Toxizität, oral:              | LD50     | >2000 | mg/kg   | Ratte      |   |   |
| Akute Toxizität, oral:              | LD50     | >5000 | mg/kg   | Ratte      | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)              |   |
| Akute Toxizität, dermal:            | LD50     | >5000 | mg/kg   | Kaninchen  | OECD 427 (Skin Absorption - In Vivo Method) |   |
| Akute Toxizität, dermal:            | LD50     | >2000 | mg/kg   | Ratte      |   |   |
| Akute Toxizität, inhalativ:         | LC50     | >5000 | mg/m3   | Ratte      | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)        |   |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:      |          |       |         |            |   | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:   |          |       |         |            |   | Nicht reizend   |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:   |          |       |         |            | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)   | Leicht reizend (Analogieschluß)                                 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: |          |       |         |            |   | Nicht sensibilisierend (Analogieschluß)                         |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: |          |       |         |            |   | Nicht sensibilisierend  |



Ⓧ Ⓜ

Seite 9 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

|   |  |  |  |  |  |                             |
|---|--|--|--|--|--|-----------------------------|
| Keimzell-Mutagenität:   |  |  |  |  |  | Analogieschluß, Negativ     |
| Karzinogenität:   |  |  |  |  | OECD 453 (Combined Chronic Toxicity/Carcinogenicity Studies) | Analogieschluß, Negativ     |
| Reproduktionstoxizität:   |  |  |  |  |  | Negativ                     |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): |  |  |  |  |  | Analogieschluß, Nein        |
| Aspirationsgefahr:  |  |  |  |  |  | Ja                          |
| Symptome:   |  |  |  |  |  | Benommenheit, Kopfschmerzen |

| <b>Ethanol</b>  |                 |             |                |                        |  |  |
|---|-----------------|-------------|----------------|------------------------|--|--|
| <b>Toxizität/Wirkung</b>  | <b>Endpunkt</b> | <b>Wert</b> | <b>Einheit</b> | <b>Organismus</b>      | <b>Prüfmethode</b>   | <b>Bemerkung</b>                           |
| Akute Toxizität, oral:  | LD50            | 10470       | mg/kg          | Ratte                  | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)                                 |  |
| Akute Toxizität, dermal:  | LD50            | >2000       | mg/kg          | Kaninchen              | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)                               |  |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | LC50            | 117-125     | mg/l/4h        | Ratte                  | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)                           |  |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |                 |             |                | Kaninchen              | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)                   | Nicht reizend                              |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |                 |             |                | Kaninchen              | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)                      | Leicht reizend                             |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |                 |             |                | Maus                   | OECD 429 (Skin Sensitisation - Local Lymph Node Assay)         | Nicht sensibilisierend                     |
| Keimzell-Mutagenität:   |                 |             |                | Salmonella typhimurium | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)                     | Negativ                                    |
| Keimzell-Mutagenität:   |                 |             |                |                        | OECD 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)    | Negativ                                    |
| Keimzell-Mutagenität:   |                 |             |                | Maus                   | OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)          | Negativ                                    |
| Keimzell-Mutagenität:   |                 |             |                |                        | OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)       | Negativ                                    |
| Keimzell-Mutagenität:   |                 |             |                |                        | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)                     | Negativ                                    |
| Karzinogenität:   | NOAEL           | >3000       | mg/kg          | Ratte                  | OECD 451 (Carcinogenicity Studies)                             | 24 mon                                     |
| Reproduktionstoxizität:   | NOAEL           | 5200        | mg/kg bw/d     | Ratte                  |  |  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAL            | >20         | mg/l           | Ratte                  | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)                           | Männchen                                   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAEL           | 1730        | mg/kg/d        | Ratte                  | OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents) | Weibchen                                   |
| Aspirationsgefahr:  |                 |             |                | Mensch                 |  | Keine Hinweise auf eine derartige Wirkung. |

D A

Seite 10 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

|  |  |  |  |  |  |   |
|--|--|--|--|--|--|---|
| Symptome:                                  |  |  |  |  |  | Atemnot, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Blutdruckabfall, Erbrechen, Husten, Kopfschmerzen, Rausch, Schläfrigkeit, Schleimhautreizung, Schwindel, Übelkeit   |
| Teratogenität:<br>Erfahrungen am Menschen: |  |  |  |  |  | Negativ<br>Es gibt keinen Hinweis, daß dieses Syndrom auch durch dermale oder inhalative Aufnahme verursacht wird., Überhöhter Alkoholkonsum während der Schwangerschaft induziert das Fötus-Alkoholsyndrom (verringertes Geburtsgewicht, physische und mentale Störungen). |

| Butan                       |          |      |         |            |  |  |
|-----------------------------|----------|------|---------|------------|--|--|
| Toxizität/Wirkung           | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode                                | Bemerkung  |
| Akute Toxizität, inhalativ: | LC50     | 658  | mg/l/4h | Ratte      |  |  |
| Keimzell-Mutagenität:       |          |      |         |            | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test) | Negativ  |
| Symptome:                   |          |      |         |            |  | Ataxie, Atembeschwerden, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Erfrierungen, Herzrhythmusstörungen, Kopfschmerzen, Krämpfe, Rausch, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen |

| Propan                             |          |      |         |            |  |   |
|------------------------------------|----------|------|---------|------------|--|---|
| Toxizität/Wirkung                  | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode                                | Bemerkung   |
| Keimzell-Mutagenität (bakteriell): |          |      |         |            | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test) | Negativ   |
| Symptome:                          |          |      |         |            |  | Atembeschwerden, Bewußtlosigkeit, Erfrierungen, Kopfschmerzen, Krämpfe, Schleimhautreizung, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen |

| Isobutan                          |          |      |         |            |  |               |
|-----------------------------------|----------|------|---------|------------|--|---------------|
| Toxizität/Wirkung                 | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode                                | Bemerkung     |
| Akute Toxizität, inhalativ:       | LC50     | 658  | mg/l/4h | Ratte      |  |               |
| Schwere Augenschädigung/-reizung: |          |      |         | Kaninchen  |  | Nicht reizend |
| Keimzell-Mutagenität:             |          |      |         |            | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test) | Negativ       |



Seite 12 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

|   |           |     |            |      |                             |  |  |
|---|-----------|-----|------------|------|-----------------------------|--|--|
| Toxizität, Fische:                        | LC50      | 96h | 13000      | mg/l | (Oncorhynchus mykiss)       | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)                     |  |
| Toxizität, Daphnien:                      | LC50      | 48h | 12340      | mg/l | (Daphnia magna)             |  |  |
| Toxizität, Algen:                         | EC50      | 48h | 12900      | mg/l | (Selenastrum capricornutum) | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                  |  |
| Toxizität, Algen:                         | EC50      | 72h | 275        | mg/l | (Chlorella vulgaris)        | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                  |  |
| Persistenz und Abbaubarkeit:              |           |     | 97         | %    |                             | OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test) |  |
| Bioakkumulationspotenzial:                | Log Pow   |     | -0,32      |      |                             |  | Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (LogPow < 1). |
| Bioakkumulationspotenzial:                | BCF       |     | 0,66 - 3,2 |      |                             |  |  |
| Mobilität im Boden:                       | H (Henry) |     | 0,000138   |      |                             |  |  |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |           |     |            |      |                             |  | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff                          |
| Sonstige Angaben:                         | COD       |     | 1,9        | g/g  |                             |  |  |
| Sonstige Angaben:                         | BOD5      |     | 1          | g/g  |                             |  |  |
| Wasserlöslichkeit:                        |           |     |            |      |                             |  | Mischbar   |

| Butan                                     |          |      |      |         |            |             |   |
|---|----------|------|------|---------|------------|-------------|---|
| Toxizität/Wirkung                         | Endpunkt | Zeit | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung   |
| Bioakkumulationspotenzial:                | Log Pow  |      | 2,98 |         |            |             | Ein nennenswertes Bioakkumulationspotential ist nicht zu erwarten (LogPow 1-3). |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |          |      |      |         |            |             | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff   |

| Propan                                    |          |      |      |         |            |             |   |
|---|----------|------|------|---------|------------|-------------|---|
| Toxizität/Wirkung                         | Endpunkt | Zeit | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung   |
| Bioakkumulationspotenzial:                | Log Pow  |      | 2,28 |         |            |             | Ein nennenswertes Bioakkumulationspotential ist nicht zu erwarten (LogPow 1-3). |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |          |      |      |         |            |             | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff   |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2001/118/EG, 2001/119/EG, 2001/573/EG)

16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Empfehlung:

Örtlich behördliche Vorschriften beachten

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten

Empfehlung:

Seite 13 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610


Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport


### Allgemeine Angaben

|  |                  |   |
|--|------------------|---|
| UN-Nummer:   | 1950             |   |
| <b>Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)</b> |                  |   |
| Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:                |                  |  |
| UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN                            |                  |   |
| Transportgefahrenklassen:                            | 2.1              |   |
| Verpackungsgruppe:                                   | -                |   |
| Klassifizierungscode:                                | 5F               |   |
| LQ (ADR 2011):                                       | 1 L              |   |
| LQ (ADR 2009):                                       | 2                |   |
| Umweltgefahren:                                      | Nicht zutreffend |   |
| Tunnelbeschränkungscode:                             | D                |   |

### Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

|                                       |                  |  |
|---------------------------------------|------------------|--|
| Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: |                  |  |
| AEROSOLS                              |                  |  |
| Transportgefahrenklassen:             | 2.1              |  |
| Verpackungsgruppe:                    | -                |  |
| EmS:                                  | F-D, S-U         |  |
| Meeresschadstoff (Marine Pollutant):  | n.a.             |  |
| Umweltgefahren:                       | Nicht zutreffend |  |

### Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

|                                       |                  |   |
|---------------------------------------|------------------|---|
| Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: |                  |  |
| Aerosols, flammable                   |                  |   |
| Transportgefahrenklassen:             | 2.1              |   |
| Verpackungsgruppe:                    | -                |   |
| Umweltgefahren:                       | Nicht zutreffend |   |

### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein.  
 Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten.  
 Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

### Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut, daher nicht zutreffend.  
 Mindermengenregelungen werden hier nicht beachtet.  
 Gefahrennummer sowie Verpackungs-codierung auf Anfrage.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|  |            |
|--|------------|
| Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2.                      |            |
| Beschränkungen beachten:   | Ja         |
| Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten. |            |
| Jugendarbeitsschutzgesetz beachten (Deutsche Vorschrift).            |            |
| VOC 1999/13/EC ~ 90%   |            |
| VbF (A):   | n.a.       |
| Wassergefährdungsklasse (Deutschland):                               | 1          |
| Selbsteinstufung:  | Ja (VwVwS) |

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

|   |     |
|---|-----|
| Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand. |     |
| Lagerklasse nach TRGS 510:                                      | 2 B |

Seite 14 von 16  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
Gültig ab: 02.07.2012  
PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

Überarbeitete Abschnitte: 3, 8, 11, 12

TA-Luft:

50 - 100% III

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen R-Sätze / H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in Pt. 3) dar.  
53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

11 Leichtentzündlich.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Flam. Liq.-Entzündbare Flüssigkeiten

Asp. Tox.-Aspirationsgefahr

Aquatic Chronic-Gewässergefährdend - chronisch

Eye Irrit.-Augenreizung

### Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

AC Article Categories (= Erzeugniskategorien)

ACGIH American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AGW, Spb.-Üf. AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (TRGS 900, Deutschland).

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein

Anm. Anmerkung

AOEL Acceptable Operator Exposure Level

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert Akuter Toxizität) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung

BAT Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (Schweiz)

BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschrift

BGW Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)

BGW / VLB BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique (Belgien)

BGW, VGÜ BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (Österreich)

BHT Butylhydroxytoluol (= 2,6-Di-*t*-butyl-4-methyl-phenol)

BOD Biochemical oxygen demand (= biochemischer Sauerstoffbedarf - BSB)

BSEF Bromine Science and Environmental Forum

bw body weight (= Körpergewicht)

bzw. beziehungsweise

ca. zirka / circa

CAS Chemical Abstracts Service

CESIO Comité Européen des Agents de Surface et de leurs Intermédiaires Organiques (= Europäischer Verband für oberflächenaktive Substanzen und deren organische Zwischenprodukte)

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

CIPAC Collaborative International Pesticides Analytical Council

CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

COD Chemical oxygen demand (= chemischer Sauerstoffbedarf - CSB)

CTFA Cosmetic, Toiletry, and Fragrance Association

DIN Deutsches Institut für Normung

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

Seite 15 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Gültig ab: 02.07.2012  
 PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
 Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)  
 DOC Dissolved organic carbon (= gelöster organischer Kohlenstoff)  
 DT50 Dwell Time - 50% reduction of start concentration (Verweilzeit 50% Konzentration - Als DT50-Wert wird der Zeitraum bezeichnet, in dem die Anfangskonzentration einer Substanz auf die Hälfte abnimmt.)  
 DVS Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.  
 dw dry weight (= Trockengewicht)  
 EAK Europäischer Abfallkatalog  
 ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  
 EG Europäische Gemeinschaft  
 EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS European List of Notified Chemical Substances  
 EN Europäischen Normen  
 EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)  
 ERC Environmental Release Categories (= Umweltfreisetzungskategorien)  
 ES Expositionsszenario  
 etc., usw. et cetera, und so weiter  
 EU Europäische Union  
 EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
 EWR Europäischer Wirtschaftsraum  
 Fax. Faxnummer  
 gem. gemäß  
 ggf. gegebenenfalls  
 GGVSE Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn (Deutschland) - Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB abgelöst bzw. ging in dieser auf.  
 GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  
 GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  
 GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)  
 GTN Glycerintrinitrat  
 GW / VL GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle (Belgien)  
 GW-kw / VL-cd GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle - Valeur courte durée (Belgien)  
 GW-M / VL-M GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - "Ceiling" / Valeur limite d'exposition professionnelle - "Ceiling" (Belgien)  
 GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)  
 HET-CAM Hen's Egg Test - Chorionallantoic Membrane  
 HGWP Halocarbon Global Warming Potential  
 IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)  
 IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)  
 IBC Intermediate Bulk Container  
 IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)  
 IC Inhibitorische Konzentration  
 IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  
 inkl. inklusive, einschließlich  
 IUCLID International Uniform Chemical Information Database  
 k.D.v. keine Daten vorhanden  
 KFZ, Kfz Kraftfahrzeug  
 Konz. Konzentration  
 LC Letalkonzentration  
 LD letale (tödliche) Dosis einer Chemikalie  
 LD50 Lethal Dose, 50% (= mittlere letale Dosis)  
 LFBG Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Deutschland).  
 LOEC Lowest Observed Effect Concentration (= Niedrigste Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird)  
 LOEL Lowest Observed Effect Level (= Niedrigste Dosis, bei der eine Wirkung beobachtet wird)  
 LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)  
 LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)  
 MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte gesundheitsgefährdender Stoffe (MAK-Werte) (Schweiz)  
 MAK-Kzw, TRK-Kzw MAK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / TRK-Kzw = Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert (Österreich)  
 MAK-Mow MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Österreich)  
 MAK-Tmw, TRK-Tmw MAK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / TRK-Tmw = Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert (Österreich)  
 MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
 Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Mnum



Seite 16 von 16  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 02.07.2012 / 0011  
Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0010  
Gültig ab: 02.07.2012  
PDF-Druckdatum: 02.07.2012  
Cockpit Glanz XXL 600ml Art.: 1610

n.a. nicht anwendbar  
n.g. nicht geprüft  
n.v. nicht verfügbar  
NIOSH National Institute of Occupational Safety and Health (United States of America)  
NOAEL No Observed Adverse Effect Level (= Dosis ohne beobachtete schädigende Wirkung)  
NOEC No Observed Effect Concentration (= Tierexperimentell festgelegte höchste Konzentration, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)  
NOEL No Observed Effect Level (= Tierexperimentell festgelegte höchste Dosis, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)  
ODP Ozone Depletion Potential (= Ozonabbaupotenzial)  
OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  
org. organisch  
PAK polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoff  
PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)  
PC Chemical product category (= Produktkategorie)  
PE Polyethylen  
PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  
POCP Photochemical ozone creation potential (= Photochemisches Ozonbildungspotenzial)  
PP Polypropylen  
PROC Process category (= Verfahrenskategorie)  
Pt. Punkt  
PTFE Polytetrafluorethylen  
PUR Polyurethane  
PVC Polyvinylchlorid  
REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  
REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.  
resp. respektive  
RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)  
SADT Self-Accelerating Decomposition Temperature (= Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)  
SU Sector of use (= Verwendungssektor)  
SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Substanzen)  
Tel. Telefon  
ThOD Theoretical oxygen demand (= Theoretischer Sauerstoffbedarf - ThSB)  
TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)  
TRG Technische Regeln Druckgase  
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
UV Ultraviolett  
VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  
VCI Verband der Chemischen Industrie e.V.  
VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)  
vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  
VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
WGK Wassergefährdungsklasse gemäß Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe - VwVwS (Deutsche Verordnung)  
WGK1 schwach wassergefährdend  
WGK2 wassergefährdend  
WGK3 stark wassergefährdend  
WHO World Health Organization (= Weltgesundheitsorganisation)  
wwt wet weight (= Feuchtmasse)  
z. Zt. zur Zeit  
z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.  
Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Chemical Check GmbH, Wöbbeler Straße 2-4, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.